



Bezirksmuseum
LEOPOLDSTADT



Erinnerung an LISE MEITNER

E I N L A D U N G

Montag 19. November 2018

EINLADUNG zu einem ABEND zur ERINNERUNG an LISE MEITNER
am 19. November 2018 um 18:30 Uhr im Bezirksmuseum Leopoldstadt, Karmelitergasse 9, 1020 Wien
Stefan Frankenberger präsentiert Auszüge mit Musikeinspielungen aus seinem Audiobuch

„Deine Lise – Die Physikerin Lise Meitner im Exil“

Eine Textcollage aus Meitners Korrespondenz während ihres Exils zwischen 1938 und '45.

Es lesen Elisabeth Orth und der Rundfunksprecher Raphael Sas

Stefan Frankenberger stellt das von ihm produzierte Audiobuch, eine Textcollage mit Musik, vor. Im Audiobuch lesen Schauspieler und Schauspielerinnen aus dem aus dem Exil geführten Briefwechselln zwischen Lise Meitner und Otto Hahn.

Lise Meitner wurde am 17. 11. 1878 in der Leopoldstadt geboren und verstarb vor 50 Jahren, am 27. 10. 1968 in Cambridge, UK. 1905 wurde sie als dritte Frau an der Wiener Universität in Physik promoviert. Danach ging sie nach Berlin, wo sie schließlich zu einer Pionierin des jungen Gebiets der Kernphysik auf Augenhöhe mit den Koryphäen ihrer Zeit forschte. Mit dem „Anschluss“ Österreichs an Nazideutschland 1938 konnte sie als Jüdin ihre Arbeiten nicht mehr fortsetzen und musste ins Exil nach Schweden fliehen. Wissenschaftlich auf dem Abstellgleis, war sie dennoch wesentlich an der Entdeckung der Kernspaltung Ende 1938 beteiligt. Zusammen mit ihrem Neffen Otto Robert Frisch war sie der erste Mensch, der die enorme Energie des Kerns mathematisch begriff. Den Nobelpreis für die Entdeckung der Kernspaltung ging jedoch an Otto Hahn alleine.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!